



Interaktive
Fachtagung
**Mit
Ihnen?**



Leben digital Eine Frage der Ethik

Donnerstag, 29. August 2019, 10.30 Uhr

Evangelische Akademie Frankfurt, Römerberg 9, 60311 Frankfurt am Main

FAKE ROBOTIK
10001FAKE
1010011101
10100110
ALTERNATIVEN

Die Digitalisierung hat unser Leben im Sturm erobert. Neue digitale Technologien und Anwendungen steigern unsere Produktivität, nehmen uns Aufgaben und Entscheidungen ab und erleichtern unser Leben. Und das ist erst der Anfang: Mit KI und Robotik stehen die nächsten Helfer schon vor der Tür.

Digitalisierung als Schlüssel für ein gelungenes Leben? Oder als Weg in Unmündigkeit, Abhängigkeit und Kontrolle? Geben wir mit der Digitalisierung einen Teil unserer Selbstbestimmung, unserer Willensfreiheit, unserer Privatheit auf? Verlieren wir Kompetenzen?

Wir laden Sie ein, aktuelle ethische Fragen der Digitalisierung und der digitalisierten Kommunikation gemeinsam zu erörtern. Der Fachtag lebt nicht nur vom Input der Referenten, sondern soll von der Expertise aller Teilnehmer profitieren. Wir wollen Wissen teilen, Herausforderungen erkennen, Möglichkeiten entwickeln und gemeinsam Antworten finden.

WIR FREUEN UNS AUF SIE!

Die Teilnahme an der Tagung ist kostenfrei – schließlich wollen wir ja auch an Ihrem Fachwissen, Ihren Vorstellungen und Ideen teilhaben! Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, melden Sie sich bitte bis zum 9. August 2019 verbindlich an: veranstaltung@lpr-hessen.de

PROGRAMM

INTRO-TALK

10:30 Digitale Herausforderungen

Joachim Becker, Direktor der Medienanstalt Hessen (LPR Hessen)

Markus Bräuer, Medienbeauftragter des Rates der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD)

Jochen Fasco, Direktor der Thüringer Landesmedienanstalt (TLM)

Kirsten Kramer, Vorsitzende des Erfurter Netcode

Dr. Wolfgang Kreißig, Vorsitzender der Kommission für Jugendmedienschutz (KJM)

IMPULS

11:00 Wer bin ich und welche Gesellschaft wollen wir? Digitales Leben: Eine Frage der Ethik?

Prof. Dr. Simone Dietz, Professur für Praktische Philosophie, Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

THINK-TANK

11:20 Smart oder klug? Szenarien eines gelingenden digitalen Lebens

Prof. Dr. Simone Dietz

Christiane Krebs-Hartmann, Zukunftsforschung und Trendtransfer, Volkswagen AG

Peter Post, Agentur Scholz & Volkmer

Prof. Dr. Kristina Sinemus, Hessische Ministerin für Digitale Strategie und Entwicklung

Moderation: Prof. Dr. Roland Rosenstock, Professur für Praktische Theologie/
Religions- & Medienpädagogik, Universität Greifswald/Fachbeirat Erfurter Netcode

FISH-BOWL

12:00 Meinungsbildung in Zeiten von Kostendruck, Algorithmen und alternativen Wahrheiten. Was können wir tun?

Claus Grewenig, Mediengruppe RTL Deutschland

Stefan Kuzmany, Spiegel online (angefragt)

Cordt Schnibben, Reporterfabrik

Prof. Dr. Birgit Stark, Professur für Kommunikationswissenschaft,
Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Moderation: Karsten Frerichs, epd

FISH-BOWL

12:40 Mittagspause

13:30 Hass, Gewalt und Diskriminierung: Wege aus der Gewaltspirale

Rayk Anders, Blogger

Dr. Wolfgang Kreißig

Claudia Neumann, ZDF (angefragt)

Björn Schreiber, Freiwillige Selbstkontrolle Multimedia-Diensteanbieter (FSM)

Prof. Dr. Friederike Siller, Professur für Medienforschung und Medienpädagogik,
Technische Hochschule Köln/Fachbeirat Erfurter Netcode

Marie Teresa Weber, Facebook

Moderation: Dr. Peter Widlok, Landesanstalt für Medien NRW (LfM)

MARKT

14:10 Modell-Projekte und Ansätze zur Förderung ethischen Medienhandelns Parallele Vorstellungen

Aktiv gegen Cybermobbing | Erfurter Netcode | klicksafe: Ethik macht klick |
News Caching | #Nicht egal | Reporter4you | Verfolgen statt nur löschen |
WERTE LEBEN – ONLINE

CO-CREATIONS

15:00 Und jetzt? Was ist zu tun? Was können wir tun?

Parallele Denkräume – unterstützt durch Kaffee und Kuchen

Gibt es Leitlinien und Werte für ethisches Handeln in digital-vernetzten
Lebenswelten, die wir teilen?

Was können wir selbst in unserem direkten Arbeits- und Lebensumfeld tun?
Was fordern wir von anderen gesellschaftlichen Akteuren?

15:45 So soll es sein!

Ergebnisse der Co-Creations

16:00 Sundowner mit freier Gesprächspartnerwahl

Tagungsmoderation: Annegret Grimm, Grimm-Kommunikation

Anfahrt Evangelische Akademie Frankfurt, Römerberg 9, 60311 Frankfurt am Main
Vom Hauptbahnhof: Mit den U-Bahn-Linien 4 oder 5 (Dauer 6 Min.) bis zur Haltestelle Dom/Römer oder
mit der Straßenbahn (Linien 11 und 12) bis zur Haltestelle Römer/Paulskirche fahren (Dauer 5 Min.). Oder
nutzen Sie die S-Bahn vom Hauptbahnhof zur Station Hauptwache; von dort ist es ein kurzer Fußweg (ca.
7 Min.) zur Evangelische Akademie Frankfurt. **Mit dem Auto:** Zentrum Frankfurt: Von der Berliner Straße
kommend, einbiegen in die Domstraße, dort befindet sich das Parkhaus Dom/Römer.